

Beschluss (gegen die Stimmen von DIE LINKE./Die PARTEI, ÖDP/München-Liste und AfD):

1. Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung wird beauftragt, den Masterplan in der Fassung vom August 2022 gemäß den Ausführungen unter B) weiterentwickeln zu lassen und als Grundlage für die frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung heranzuziehen. Im weiteren Verfahren soll sichergestellt werden, dass unter Berücksichtigung der ebenerdigen Freiflächen ein stimmiges, städtebauliches und freiraumplanerisches Gesamtkonzept in Abhängigkeit von der Geschossfläche entsteht.
2. Da der Masterplan sich gegenüber der in der Kommission für Stadtgestaltung am 08.06.2021 vorgestellten Planung wesentlich verändert hat, wird das Referat für Stadtplanung und Bauordnung beauftragt, die Weiterentwicklung des städtebaulichen Entwurfs erneut der Kommission für Stadtgestaltung vorzustellen.
3. Die weitere Nutzung der Paketposthalle soll in einem partizipativen Prozess mit interessierten Bürger*innen und dem Bezirksausschuss unter Beteiligung von Landschaftsarchitekt*innen entwickelt werden. Das Referat für Stadtplanung und Bauordnung wird beauftragt, diesen Beteiligungsprozess mit zu entwickeln und zu begleiten.
4. Der Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.